

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **21 (1903)**

Heft 426

PDF erstellt am: **25.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Abonnemente:

Schweiz: Jährlich Fr. 6.
2te Semester : 3.
Ausland: Zuschlag des Porto.
Es kann nur bei der Post
abonniert werden.
Preis einzelner Nummern 10 Cts.

Abonnements:

Suisse: un an fr. 6.
2e semestre 3.
Etranger: Plus frais de port.
On s'abonne exclusivement
aux offices postaux.
Prix du numéro 10 cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce

Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1-2 mal täglich,
ausgenommen Sonn- und Feiertage.

Redaktion und Administration
im Eidgenössischen Handelsdepartement.

Rédaction et Administration
au Département fédéral du commerce.

Paraît 1 à 2 fois par jour,
les dimanches et jours de fête exceptés.

Annoncen-Pacht: Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc.
Insertionspreis: 25 Cts. die viergespaltene Borgzelle (für das Ausland 35 Cts.).

Régie des annonces: Rodolphe Mosse, Zurich, Berne, etc.
Prix d'insertion: 25 cts. la ligne d'un quart de page (pour l'étranger 35 cts.).

Inhalt - Sommaire

Handelsregister. - Registre du commerce. - Fabrik- und Handelsmarken. - Marques
de fabrique et de commerce. - Zölle: Frankreich. - Internationaler Getreidehandel.
- Jura-Simplonbahn. - Jura-Simplon. - Ausländische Banken. - Banques étrangères.

Solothurn - Soleure - Soletta

Bureau Olten.

1903. 12. November. Inhaber der Firma Joh: Meier in Niedergösgen
ist Johann Meier, Xavers sel., von und in Niedergösgen. Natur des Geschäftes:
Baugeschäft.

Basel-Land - Bâle-Campagne - Basilea-Campagna

1903. 10. November. Fritz Schleeß, von Cresbach (Württemberg), in
Basel, Joseph Grellinger, von Reinach, in Binningen, Emil Hügin, von und
in Oberwil, Anton Hügin, von und in Oberwil, Paul Laub, von und in
Oberwil, Theophil Zumthor, von Tberwil, in Oberwil, Joseph Böhm, von
Rhelmsfelden, in Basel, Eduard Pirunder, von und in Basel, haben unter
der Firma Brauerei Waldschlössli Oberwil Fritz Schleeß & Cie. in Ober-
wil eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit der Eintragung im
Handelsregister beginnt. Zur Vertretung der Gesellschaft, und zwar mit
Kollektivunterschrift zu zweien, sind nur befugt: Fritz Schleeß, Anton
Hügin und Paul Laub. Natur des Geschäftes: Brauerei.

11. November. Der Verein Feldschützengesellschaft Binningen in
Binningen (S. H. A. B. Nr. 63 vom 1. Mai 1883, pag. 501 u. fl.) hat an
Stelle des zurückgetretenen Albert Mory und des Theophil Degen gewählt:
zum Präsidenten: Theodor Scherer-Küng und zum Aktuar: Emil Serempus,
beide in Binningen. Die beiden führen kollektiv die rechtsverbindliche
Unterschrift namens des Vereins.

St. Gallen - St-Gall - San Gallo

1903. 11. November. Inhaber der Firma B. Guggenheim-Dreifuss in
Unterdorf-Gossau ist Bernhard Guggenheim, von Oberendingen (Aargau),
in Unterdorf. Konfektionsgeschäft. Unterdorf.

11. November. Genossenschaftsfergerei Buchs u. Umgebung, mit
Sitz in Buchs (S. H. A. B. Nr. 67 vom 20. März 1894, pag. 270). An
Stelle des bisherigen Geschäftsführers Ulrich Senn wurde Christian
Schwegler in Werdenberg als Geschäftsführer gewählt, wober einzeln
die rechtsverbindliche Unterschrift führt. Als weiteres Mitglied in den
Verwaltungsrat wurde gewählt: Johannes Rohrer, Flös-Buchs.

12. November. Unter der Firma Viehzuchtgenossenschaft Flums-Klein-
berg besteht mit Sitz in Flums, eine Genossenschaft nach Titel 27
des Schweiz. Obligationenrechtes, welche bezweckt, durch Ankauf und
Aufzucht von Zuchtstieren und Kühen der Braunviehrasse, sowie Führung
eines Zuchtregisters den jeweiligen Anforderungen zu entsprechen. Die
Genossenschaft erlangt ihren rechtlichen Bestand mit der Eintragung
ins Handelsregister; die Dauer der Genossenschaft ist unbestimmt. Die
Statuten wurden am 10. November 1901 festgesetzt. Die Mitgliedschaft wird
erlangt durch die Unterzeichnung der Statuten und die Entrichtung einer
Eintrittstaxe von Fr. 20. Ueber die Aufnahme später Eintretender ent-
scheidet jeweilen die Hauptversammlung. Die Mitgliedschaft geht verloren
durch freiwilligen Austritt oder Ausschluss aus der Genossenschaft. Das
Genossenschaftsvermögen wird gebildet: durch die Eintrittsgelder, durch
die Einschreibgebühren ins Zuchtregister, durch die Sprunggeider, durch
die Prämien, sowie durch die Staats- und Bundesbeiträge. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur das Vermögen derselben, die
persönliche Haftung der Mitglieder ist ausgeschlossen. Die Organe der
Genossenschaft sind: die Hauptversammlung, der Vorstand, wober zugleich
auch als Expertenkommission funktioniert, und die Rechnungskommission.
Der Vorstand besteht aus drei Mitgliedern, und es zeichnet der Präsident
kollektiv mit dem Aktuar oder dem Kassier namens der Genossenschaft.
Der Vorstand setzt sich zusammen wie folgt: Johannes Beeier, Präsident;
Anton Martbi, Kassier, und Gottlieb Eberle, Aktuar, alle drei wohnhaft in
der politischen Gemeinde Flums.

12. November. Inhaber der Firma A. Pina in Uznach ist Alberto Pina,
von Canzo (Italien), in Uznach. Bau- und Zementgeschäft. Oberbirschlach-
Uznach.

Graubünden - Grisons - Grigioni

1903. 11. November. La firma Lodovico Beer, in Mesocco (F. u. s.
di c. del 15 marzo 1893, n° 63, pag. 255), vien cancellata in seguito a
decesso del proprietario.

Ved. Caterina Beer, di Tavetsch, Antonio Beer, di Tavetsch, e Eugenio
Albertini, di Mesocco, tutti dimoranti a Mesocco, hanno costituito sotto la
firma Kredi fu Lod. Beer, in Mesocco, una società in nome collettivo,
che assume nel maggio 1897 l'attivo ed il passivo dell'estinta ditta
«Lodovico Beer». Negozio in coloniali ed osteria, locale: casa propria a
Mesocco.

Aargau - Argovie - Argovia

Bezirk Bremgarten.

1903. 12. November. Die Firma Rud. Bürgi & Cie. in Wohlen
(S. H. A. B. 1902, pag. 437) erteilt Prokura an Albert Bürgi, von Wädens-
wil, in Wohlen.

Tessin - Tessin - Ticino

Ufficio di Lugano.

1903. 12 novembre. La società in nome collettivo Fratelli Moccetti,
in Lugano (F. u. s. di c. del 21 agosto 1899, n° 268, pag. 1079), è sciolta.
La ditta è cancellata. L'attivo ed il passivo sono assunti dalla ditta «B.
Moccetti», in Lugano.

Il proprietario della ditta B. Moccetti, in Lugano, è Battista Moccetti,
fu Giovanni, di Bioggio, suo domicilio; la ditta assume l'attivo ed il pas-
sivo della società Fratelli Moccetti, che è cancellata. Genere di commercio:
Legname d'opera per costruzione e combustibili.

Amtlicher Teil - Partie officielle

Handelsregister. - Registre du commerce. - Registro di commercio.

I. Hauptregister. - I. Registre principal. - I. Registro principale.

Zürich - Zurich - Zurigo

1903. 11. November. Die Firma R. Taussky in Zürich I (S. H. A. B.
Nr. 166 vom 23. April 1903, pag. 661) hat ihr Geschäftslokal nach Prediger-
gasse 19 verlegt.

11. November. In der Firma Badertscher & Co, Automobiles, in
Zürich I (S. H. A. B. Nr. 111 vom 20. März 1902, pag. 441) ist die Einzel-
prokura des Kommanditars Léon Brière erloschen.

12. November. Inhaber der Firma Leo Baumann in Albis-Langnau
ist Leo Baumann, von und in Langnau. Gross- und Kleinviehhandel,
Restaurant und Landwirtschaft. In Albis-Langnau.

12. November. Die Firma Frau J. Franken-Biedermann in Winterthur
(S. H. A. B. Nr. 84 vom 14. März 1899, pag. 335) ist infolge Aufgabe des
Geschäftes erloschen.

12. November. Die Firma Dr. Bender & Dr. Hobson in Zürich I (Filiale
der Hauptniederlassung in München) (S. H. A. B. Nr. 327 vom 30. Nov. 1898,
pag. 1360) verzehrt als nummernlose Natur des Geschäftes: Chemische
Apparate und Utensilien, physikalische Apparate und Instrumete, chemisches
Laboratorium, Glasbläserei, Glasmalerei, chemische und pharmazeutische
Produkte.

12. November. Inhaber der Firma R. Huppertsberg in Zürich V ist
Richard Huppertsberg, von Hamburg, in Zürich V. Agenos und Kom-
mission. Asylstrasse 88.

Bern - Berne - Berna

Bureau Bern.

1903 12. November. Die Firma E. Kohli-Hirt, Hotel Ruof in Bern
(S. H. A. B. 1900, pag. 323) ist infolge Wegzuges erloschen.

Inhaberin der Firma M. Ruof, Hotel Ruof in Bern ist Marie Ruof,
von Gastel (Graubünden), in Bern. Natur des Geschäftes: Betrieb des
Hotel Ruof, Aarberggasse 4, Bern.

Bureau Trachselwald.

6. November. Unter der Firma Emmenthalische Dampfdreschgenossen-
schaft, mit Sitz in Grünematt, Gde. Lützelflüh, hat sich eine Genossen-
schaft gebildet, welche bezweckt, ihren Mitgliedern Gelegenheit zu bieten,
ihr Getreide billig und rationell zu dreschen und zu reinigen. Die Statuten
sind am 2. August 1903 festgestellt worden. Die Mitgliedschaft wird
erworben durch Aufnahmebeschluss der Generalversammlung, Unter-
zeichnung der Statuten und Einzahlung wenigstens eines Anteilscheines.
Die Höhe eines Anteilscheines beträgt Fr. 100. Sie geht verloren durch
freiwilligen Austritt, wober nur auf vorausgehende dreimonatliche Kün-
digung hin auf Schluss eines Rechnungsjahres erfolgen kann, ferner durch
Ausschluss durch die Generalversammlung. Beim Absterben eines Mitgliedes
geht die Mitgliedschaft auf die Erben über, die Genossenschaft ist jedoch
berechtigt, den Anteil zurückzukaufen. Jedes Mitglied hat wenigstens einen
Anteilschein zu übernehmen und einzuzahlen. Die Anteilscheine lauten
auf den Namen und sind nur mit Genehmigung der Generalversammlung
übertragbar. Sie haben den einbezahlten Betrag anzugeben. Ausgeschlossene
Mitglieder verlieren jeden Anspruch auf das Genossenschaftsvermögen, bei
sonstigem Verlust der Mitgliedschaft wird der Geschäftsanteil nach Mass-
gabe der letzten Jahresbilanz und der Zahl der Anteilscheine zurückbezahlt.
Die Rechnungsrevisoren haben die Jahresrechnung nebst Beilagen zu
prüfen und darüber der Generalversammlung Bericht zu erstatten. Die
Genehmigung der Rechnung steht der Generalversammlung zu. Aus dem
erzielten Reingewinn soll in erster Linie ein Reservefonds gebildet werden
durch jährliche Einlegung von 8% der Anschaffungskosten der Maschinen;
ein weiterer Ueberschuss dient zur Abzahlung der Schulden und nach
Tilgung derselben zur Verzinsung der Anteilscheine. Für die Verbindlich-
keiten der Genossenschaft haftet nur das Genossenschaftsvermögen, die
persönliche Haftung der Genossenschafter ist ausgeschlossen. Organe der
Genossenschaft sind: die Generalversammlung und der Vorstand. Letz-
terer besteht aus dem Präsidenten, dem Kassier, zugleich Vizepräsidenten,
dem Sekretär, dem Maschinenverwalter und einem Beisitzer. Die rechts-
verbindliche Unterschrift für die Genossenschaft führt der Präsident oder
Vizepräsident mit dem Sekretär kollektiv zu zweien. In den Vorstand sind
gewählt worden: als Präsident: Ulrich Fankhauser, von Trub, Landwirt
in Grünematt; als Kassier und Vizepräsident: Friedrich Reist, Spitalver-
walter, von und in Sumiswald; als Sekretär: Jakob Oberli, von Lützelflüh,
Gutsbesitzer, in Ramsey; als Maschinenverwalter: Gottlieb Meister, von
Sumiswald, Gutsbesitzer, in Waidhaus zu Lützelflüh, und als Beisitzer:
Friedrich Haslebacher, von Sumiswald, Gutsbesitzer, zu Haslebach
dasselbst.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Lausanne.

1903. 10 novembre. Le chef de la maison F. Bard, à Lausanne, est Ferdinand Bard, de Luins, domicilié à Lausanne. Genre d'affaires: agent de publicité. Bureau: 10, Avenue du Simplon.

10 novembre. La maison J. G. Hallett, à Lausanne (F. o. s. du c. du 19 janvier 1903), fait inscrire que son genre d'affaires actuel est: agent général de l'Urbaïne, compagnie d'assurances sur la vie et agent général de l'Union suisse, compagnie générale d'assurances contre le bris des glaces, les dégâts causés par les conduites d'eau et le vol avec effraction et la représentation générale pour la Suisse de la maison Twining de Londres (thés et cafés). Bureau: 23, Avenue de la Gare.

Bureau de Vevey.

9 novembre. La société anonyme Société de Comestibles à Montreux, ayant son siège à Montreux, a, dans son assemblée générale du 2 juin 1903, révisé ses statuts et apporté par là, la modification suivante aux faits publiés dans la Feuille officielle suisse du commerce des 11 novembre 1898, n° 310, page 1290, 31 juillet 1899, n° 248, page 1000, et 19 avril 1901, n° 143, page 569: «La société a pour but l'exploitation d'un commerce de comestibles et le cas échéant de toute autre branche d'industrie s'y rattachant. L'exploitation aura lieu par gérance ou par location.» Les autres faits publiés n'ont pas subi de modifications.

9 novembre. La raison Chs. Nicodet, à Montreux (La Rouvenaz) (F. o. s. du c. du 25 juillet 1890, n° 110, page 575, et du 22 juin 1896, n° 170, page 708), fait inscrire que la raison et le genre de commerce sont actuellement les suivants: Nicodet, Hôtel du Lac, Avenue des Alpes, Dépendance de l'Hôtel-Café-restaurant du Parc, à La Rouvenaz, à Montreux, (Le Châtelard).

Genf — Genève — Ginevra

1903. 11 novembre. Suivant statuts datés du 27 octobre 1889, et révisés les 27 avril 1901 et 31 octobre 1903, il existe sous la dénomination de Société de secours mutuels des ouvriers ressortissants de la Fabrique de Bijouterie de Genève une société (régie par le titre 28 du C. O.), qui a son siège à Genève. Elle a pour but de grouper, par des liens de solidarité, les ouvriers ressortissants de la fabrique de bijouterie, et de créer un fonds commun pour secourir ses membres en cas de maladie. Peut faire partie de la société tout ouvrier travaillant dans une branche se rattachant à la bijouterie, âgé de moins de 45 ans, présenté par deux sociétaires et admis par le comité. La finance d'entrée est fixée à fr. 5 jusqu'à l'âge de 35 ans; passé cet âge, elle est de fr. 10. La cotisation mensuelle est de fr. 1. 50. On sort de la société par démission volontaire envoyée par écrit au comité, ou par exclusion prononcée dans les cas prévus aux statuts. La société est administrée par un comité de cinq membres, nommés chaque année et rééligibles. Elle est valablement engagée, vis-à-vis des tiers, par la signature collective du président, du secrétaire et du trésorier. Les convocations aux assemblées sont faites par avis postaux. Il n'est rien prévu dans les statuts, en ce qui concerne la responsabilité individuelle des sociétaires, à l'égard des engagements sociaux. En cas de dissolution de la société, son capital sera versé dans un établissement d'utilité publique choisi par l'assemblée générale. Le président est Théodore Giersen, domicilié à Plainpalais; le secrétaire est Eugène Peillax, domicilié aux Eaux-Vives, et le trésorier est André Trottet, domicilié à Genève.

Eidg. Amt für geistiges Eigentum. — Bureau fédéral de la propriété intellectuelle.

Marken. — Marques.

Eintragungen. — Enregistrements.

N° 16546. — 13 novembre 1903, 8 h.

Picard & Hermann frères, fabricants, Chaux-de-Fonds (Suisse).

Montres, parties de montres et étuis.

CURIEUSE

N° 16547. — 12 novembre 1903, 4 h.

D. Doctorian, fabricant,

Neuchâtel (Suisse).

Tabacs, cigares et cigarettes.

Nr. 16548. — 12. November 1903, 6 Uhr.

Jos. Süsskind, Kaufmann,

Hamburg (Deutschland).

Gesellschaftsspiele für das Freie, nämlich: Lawn Tennis, Cricket, Croquet, Hockey, Golf, Badminton, Polo, Fussball und Faustball. Gesellschaftsspiele für das Haus, nämlich: Tisch-Lawn-Tennis, Tischcricket, Tischcroquet, Tischhockey, Tischgolf, Tischfussball, Tischpolo und Tischbadminton.



Nr. 16549. — 13. November 1903, 8 Uhr.

A. Gude & C°, Chemische Fabrik,

Berlin (Deutschland).

Seifen, Mundwasser, Zahnpulver, Parfums, Toilettencreme, Haarwasser, Bluterzeugungsmittel in flüssiger Form und in Form von Tabletten, Pillen und Pulvern.

Guderin

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle

Zölle — Douanes.

Frankreich. In Ergänzung der Angaben in Nr. 422 unseres Blattes können wir heute mitteilen, dass die französische Generalzollverwaltung durch Kreisreiben vom 17. Juli d. Js. bekannt gemacht hat, dass seit dem 1. September d. J. folgende Ansätze für Verzollung und Besteuerung zuckerhaltiger Waren gelten. Für die Einfuhr aus der Schweiz kommt der Minimaltarif zur Anwendung.

Table with columns: Description, General-tarif Franken, Minimal-tarif Franken. Rows include Condensierte Milch, Kindermehl, Sirup, Bonbons, Zuckerbiskuits, Konfitüren, etc.

- *) Inkl. die Raffinadesteuer von 2 Fr.
*) Biskuits mit 50 % und mehr Zucker unterliegen dem Zoll der Bonbons (33. —).
*) Der Zoll beträgt Fr. 34.50 und setzt sich wie folgt zusammen:
die Hälfte des Zolles für raffinierten Zucker Fr. 16.50
die Hälfte des Zolles für Mehl von 60 % Auszug 8. —
Fabrikationszuschlag 10. —
Fr. 34.50
*) Der Zoll beträgt Fr. 30.50 und setzt sich wie folgt zusammen:
die Hälfte des Zolles für raffinierten Zucker Fr. 16.50
die Hälfte des Zolles für Mehl von 60 % Auszug 8. —
Fabrikationszuschlag 6. —
Fr. 30.50
*) Die frühere Toleranz-Grenze von 20 % ist aufgehoben worden.

Verschiedenes — Divers.

Internationaler Getreidehandel. Die Zentralstelle der preussischen Landwirtschaftskammern schreibt unter dem 9. November: Was den internationalen Getreidehandel betrifft, so ist im Laufe der letzten Woche die Entschätzung Italiens veröffentlicht worden. Da auch die Qualität des italienischen Weizens gelobt wird, ist nur eine geringere Einfuhr aus Südrussland notwendig. Das französische Ackerbauministerium hat Zahlenmäßige Angaben über die diesjährige Ernte Frankreichs gemacht, die in den Hauptzahlen folgendes ergeben:

Table with columns: Weizen, Roggen. Rows: 1903 Anbau, 1903 Ertrag, 1902 Anbau, 1902 Ertrag.

Sowohl in Weizen als in Roggen war also die Ernte wesentlich grösser als im Vorjahre. Die franz. Preise halten sich unter dem Importpunkte des Weltmarktes. In England ist das Wetter nicht mehr so regnerisch gewesen. Immerhin hat die seit Anfang dieses Jahres niedergegangene Regenmenge die der früheren Jahre weit übertroffen. Die Nachrichten aus Argentinien besagen, dass die Ernte nicht nur eine grosse, sondern auch eine frühzeitige zu werden verspricht. Australien soll einen Exportüberschuss von 600,000 t Weizen haben. Die Exportfähigkeit Indiens ist eine beträchtlich grosse in der letzten Woche gewesen; sie hat nämlich 39,000 t betragen gegen 18,000 t in der Vorwoche. Die indischen Weizen sind meistens nach England versandt worden. Von Russland wurden abgeschwächte Preise vom Schwarzen Meer mit der Motivierung gemeldet, dass der Stand der Wintersaaten durch niedergegangene Landregen sich günstiger gestaltet habe. Der Verkauf der schweren Sorten nach England hat zugenommen; einer grösseren Belegung der Ausfuhrfähigkeit nach Deutschland steht noch immer der grosse Preisunterschied im Wege. Odessa forderte für 9 Pud 10/15 schweren Roggen M. 99—100 frei Hamburg, gleich M. 140 frei Berlin. Nichtsdestoweniger sind namentlich von der Weser und der Rheingegend einige Ladungen südrussischen Roggens angekauft worden. Sehr gross bleibt die russische Ausfuhr von Weizen, die in der letzten Woche 74,300 t gegen 105,000 t in der Vorwoche betrug. Roggen freilich ist nur 13,400 t gegen 41,000 t in der Vorwoche exportiert worden. Der amerikanische Getreidehandel verhält sich wie vor auf seinem isoliert hohen Preisstand. In der letzten Woche wurden für Kansas II M. 136—138 frei Hamburg, gleich rund M. 177 frei Berlin gefordert, doch sind nur wenige Abschlüsse für Weizenmühlen zustande gekommen, die sich an diese amerikanischen Sorten gewöhnt haben und daher auch «Liebhaberpreise» bewilligen. Die grösseren Weizenanschaffungen, welche Japan wegen der Kriegsmöglichkeit letzthin sowohl in Indien als auch auf der pazifischen Seite Nordamerikas vorgenommen hat, dürften bald beendet sein und dadurch wird für Europa wieder entsprechend mehr frei.

Jura-Simplonbahn. Der Bundesrat hat am 13. November den zwischen seinen Bevollmächtigten, HH. Bundesrat Dr. Zemp, Vorsteher des eidg. Post- und Eisenbahndepartements, und Bundesrat Comtesse, Vorsteher des eidg. Finanz- und Zolldepartements einerseits und der Liquidationskommission der Jura-Simplon-Bahngesellschaft vertreten durch die HH. Ruchonnet, Präsident, und Emil Lambalet, Mitglied der genannten Kommission andererseits am 23. Oktober abgeschlossenen Vertrag über den Ankauf der Jura-Simplonbahn genehmigt.

Jura-Simplon. Le conseil fédéral a, en date du 13 novembre, ratifié le contrat conclu le 23 octobre dernier pour l'achat des chemins de fer Jura-Simplon entre ses plénipotentiaires M. le conseiller fédéral Zemp, chef du département des postes et des chemins de fer, et M. le conseiller

fédéral Comtesse, chef du département des finances et des douanes, d'une part, et la commission de liquidation de la compagnie des chemins de fer Jura-Simpion, représentée par son président, M. Ernest Ruchonnet, et l'un de ses membres, M. Emile Lambelet, d'autre part.

Ausländische Banken. — Banques étrangères.

Banque nationale de Belgique.		Banque d'Espagne.	
5 nov.	12 nov.	5 nov.	12 nov.
Encaisse métal. 128,382,006	119,090,181	Circulat. de billets 625,519,450	629,556,880
Portefeuille 532,219,977	515,949,781	Comptes-courants 74,812,796	61,199,248

Banca d'Italia.		Oesterreichisch-Ungarische Bank.	
20 oct.	31 oct.	31. Okt.	7. Nov.
Moneta metallica 492,899,651	512,755,698	Metallbestand 1,401,070,865	1,404,386,744
Portofoglio 396,702,702	356,155,689	Notencirkulation 1,773,862,410	1,727,476,850
		Wechsel:	
		auf das Ausland 60,000,000	60,000,000
		auf das Inland 400,269,864	384,251,760
		Kurzfall. Schulden 126,149,700	151,604,701

Annoncen-Pacht:
Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc.

Privat-Anzeigen. — Annonces non officielles.

Régie des annonces:
Rodolphe Mosse, Zurich, Berne, etc.

Bekanntmachung.

In der Zeit vom 1. Januar 1900 bis 30. Juni 1903 sind in den Personenwagen, Wartsälen etc. der Schweizerischen Bundesbahnen, III. Kreis, eine Anzahl Reiseeffekten: Schirme, Stöcke, Kleidungsstücke, Hüte, Nachtsäcke, Handkoffer, Reisehandbücher, Operngläser, Brillen, Portemonnaies, Uhren, Schmucksachen etc. liegen geblieben, ohne dass dieselben bis jetzt reklamiert worden wären.

Allfällige Ansprecher dieser Gegenstände werden nun aufgefordert, ihre Ansprachen bis Ende November 1903 hierorts schriftlich anzumelden. Diese Aufforderung geschieht unter der Androhung, dass nach Ablauf dieser Frist der Verwaltung der Bundesbahnen, III. Kreis, unter Vorbehalt des Art. 206 des Schweiz. Obligationenrechtes die amtliche Versteigerung der nicht angesprochenen Gegenstände bewilligt und der Erlös der Pensions- und Hilfskasse der Bahngestellten überlassen würde.

Zürich, 31. Oktober 1903.

Im Namen des Bezirksgerichtes, II. Abteilung,

Der Gerichtsschreiber:

Hofmann.

(2229.)

Société des Usines de l'Orbe.

MM. les actionnaires de la Société des Usines de l'Orbe, à Orbe, sont convoqués en assemblée générale annuelle pour le samedi, 28 novembre 1903, à 3 heures de l'après-midi, à l'hôtel de ville, à Orbe, avec l'ordre du jour suivant:

- 1° Rapport du conseil d'administration.
- 2° Rapport des contrôleurs.
- 3° Présentation et approbation des comptes de 1902.
- 4° Nomination du conseil d'administration.
- 5° Propositions individuelles.

Les rapports et les comptes seront déposés 8 jours à l'avance à la disposition de MM. les actionnaires au bureau de la société, gare d'Orbe.

Les cartes donnant droit de prendre part à l'assemblée générale seront délivrées, sur présentation des actions au dit bureau et cela 3 jours au moins avant l'assemblée.

Orbe, le 13 novembre 1903.

Pour le conseil d'administration,

Le président: A. Reymond.

(2251.)

Einladung

zur XXXVIII. ordentlichen General-Versammlung

der

k. k. priv. Neunkirchner-
Druckfabriks-Aktiengesellschaft

welche Donnerstag, den 17. Dezember 1903, 5 Uhr nachmittags, in Wien I, Vorlaufstrasse Nr. 1, abgehalten werden wird.

Gegenstände der Verhandlung:

- 1) Mitteilungen über das abgelaufene Geschäftsjahr 1902/1903. Vorlage der Bilanz und Beschlussfassung darüber.
- 2) Antrag auf Erteilung des Absolutiums.

Neunkirchen, 14. November 1903.

Der Verwaltungsrat.

Blau Asbest

THE CAPE ASBESTOS COMP. LTD., Turin, London, Kimberley

Spezialität:

Blau Asbest-Patent-Matratzen und Isolierschnüre

für jegliche Isolierzwecke.

Anerkannt beste, bequemste, reinlichste, dauerhafteste und leichteste abnehmbare Isolierung. (152)

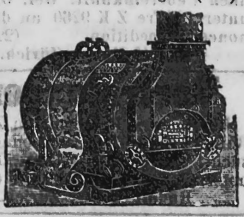
Ueber 1,500,000 Quadratmeter im Gebrauch bei Marinen, Eisenbahnen, Dampfschiff-Gesellschaften etc.

Ausser obigen Spezialitäten Fabrikation jeder Art Asbest-Gummi-Waren.

General-Vertreter für die Schweiz:

E. Zühlke, Genf,

Rue Chantepoulet, 3.



Patent Nr. 19285.

Erstklassige Schreibmaschine

noch fast neu, sehr billig zu verkaufen. Offerten unter Chiffre Z R 2909 Rudolf Mosse in Basel erbeten. (2241.)

Aktienbrauerei zum Gurten
(vormals Jucker),
Wabern-Bern.

Ausserordentliche Generalversammlung

Dienstag, den 1. Dezember 1903, nachmittags 2 1/2 Uhr, im Oberrn Jucker, Spitalgasse, in BERN.

Traktanden:

- 1) Statuten-Revision. (2250.)
- 2) Wahl von zwei weiteren Mitgliedern in den Verwaltungsrat.
- 3) Vorlage und Genehmigung von Kaufverträgen und Pfandgeschäft.
- 4) Vorlage der Bilanz per 1. Oktober 1903.

Wabern, den 12. November 1903.

Namens des Verwaltungsrates,

Der Präsident:

O. Guhl.

Titel-Aufruf

Die Obligation Nr. 246, dat. 1. März 1897, per Fr. 2000.—, mit Coupons per 30. September 1902 und f. f., der Genossenschaft „Eigen-Heim“ in Zürich, wird von dem bisherigen Inhaber als vermisst angezeigt.

Der allfällige Inhaber des Titels wird aufgefordert, denselben längstens innerhalb drei Monaten nach Erlass dieser Publikation auf unserm Bureau vorzuweisen, widrigenfalls der Titel als verloren betrachtet und an dessen Stelle ein neuer ausgestellt würde.

Zürich, 14. November 1903.

Genossenschaft „Eigen-Heim“ in Liquid.,

Thalacker Nr. 46, Zürich I.

(2243.)

Schweizerische Volksbank, Basel

Kündigung von 4 und 4 1/4 % Obligationen.

Die von unserer Kreisbank in den Monaten November 1900 bis März 1901 emittierten 4 % und 4 1/4 % Obligationen werden hiemit auf die zulässigen Termine, somit auf drei Monate vom Ablauf der dreijährigen Periode hinweg, zur Rückzahlung oder eventuell Konversion in 3 1/4 % Titel gekündet. (2244.)

Basel, den 12. November 1903.

Die Direktion.

Thurg. Hypothekenbank in Frauenfeld.

Filialen in Romanshorn und Kreuzlingen.

Wir kündigen hiemit mit Ablauf des festen Kündigungstermines unsere sämtlichen zu 4 und 4 1/4 % verzinslichen Obligationen auf die vertragliche Kündigungsfrist und machen die Inhaber solcher Titel darauf aufmerksam, dass die Verzinsung derselben mit Ablauf der Kündigungsfrist ganz aufhört. So lange Konvenienz, sind wir bereit, unsere 4 und 4 1/4 %-Titel sofort ohne Kündigung zurückzahlen.

Um unsern langjährigen Kunden entgegenzukommen, erklären wir uns anderseits bereit, gekündete Titel für weitere drei Jahre gegenseitig fest auf 3 1/4 % vom Beginn des Kündigungstermines an abzustempeln, sofern uns die Titel innert Monatsfrist zur Abstempelung eingesandt werden.

Frauenfeld, im Oktober 1903.

(1122.)

Die Direktion.

Bedeutende Fabrik der Nahrungsmittelbranche sucht tüchtigen, der 3 Landessprachen in Wort und Schrift mächtigen, selbständig arbeitenden

Bureauchef,

dem event. auch Prokura erteilt würde. Zukunftsstellung. Eintritt baldmöglichst. Passende Bewerber belieben ihre Offerten, mit Angaben über ihre bisherige kaufm. Tätigkeit und ihren Gehaltsansprüchen, zu richten sub Chiffre Z E 9180 an die Annoncenexpedition Rudolf Mosse, Zürich. (2221.)

Schweiz. Accumulatorenwerke Tribelhorn

Olten.

stationäre, 75 % Raumerparnis

gegenüber anderen Systemen,

transportable f. Traktionszwecke,

Eisenbahnbeleuchtung, Zündzellen etc.

Prospekte, Kostenanschläge und Auskünfte kostenfrei.

Accumulatoren

Brauereigesellschaft zum „Hirschen“

in **St. Fiden.**

Einladung an die Herren Aktionäre

ordentlichen Generalversammlung

Montag, den 14. Dezember 1903, nachmittags 3 Uhr.

im obern Saale zum „Hirschen“ in St. Fiden

Traktanden:

- 1) Geschäftsbericht und Vorlage der Jahresrechnung pro 1902/1903.
- 2) Bericht der Kontrollstelle und Beschlussfassung über die Jahresrechnung und die Verteilung des Reingewinnes.
- 3) Décharge-Erteilung an die Verwaltung und Direktion.
- 4) Wahlen: a. von drei Mitgliedern in den Verwaltungsrat gemäss § 21 der Statuten; b. Wahl der Kontrollstelle und Honorarbestimmung für die bisherigen Funktionäre.

Geschäftsbericht und Rechnung, sowie der Bericht der Kontrollstelle liegen vom 5. Dezember an für die Herren Aktionäre im Bureau der Gesellschaft zur Einsicht auf. Ebendasselbe, sowie bei den Herren Brettauer & Co. in St. Gallen, können bis und mit 12. Dezember, gegen Ausweis über den Aktienbesitz, Eintrittskarten zur Generalversammlung bezogen werden.

St. Fiden, 10. November 1903.

Namens des Verwaltungsrates der Brauereigesellschaft zum „Hirschen“:

Der Präsident:

Jos. A. Federer-Kessler.

Der Direktor:

A. Ruepp.

CAW'S SAFETY Füllfeder

Unvergleichlich amerikanische Marke.



Kein Durchsickern!
Kein Eintrocknen!
Kann in jeder beliebigen Lage getragen werden, ohne auszulaufen.
In allen guten Papierhandlungen erhältlich.
Man verlange den Katalog gratis und franko vom General-Depot für die Schweiz: [490]
Papeterie Briquet & fils in Genf.

FABRICATION ET SPÉCIALITÉS.

Pince à couper et à plomber, plombs, machines à perforer, presses à dater les billets, numéroteurs, timbres à sceaux, à dates et à raisons de commerce, fers à brûler, clefs de wagons, enseignes en tous genres, plaques pour hydrantes, pour noms de rues et de maisons, plaques pour indiquer les distances, fondues ou émaillées, ou frappées avec lettres massives, en relief. Jetons pour brasseries, sociétés de consommation et jetons pour chiens. Marques de fabrique. Vélo-Numéros. Médaille à Paris 1889.

H. ISLER, atelier de mécanique et établissement de gravure, à Winterthur.

Reichhaltige Auswahl in

Rolljalousie-Pulten

Ja. Schweizerfabrikat. Garantie für exakte solide Arbeit.

— Schönstes Holzmaterial. —

Fächer verstellbar und Tiefe derselben auf schweizer. Papierformate. — Speziellen Wünschen betr. Einteilung, Grösse und Ausarbeitung kann prompt entsprechen werden.

Neu! Praktisch! Patentiertes Stellschloss an der Rolljalousie.

Illustrierter Katalog auf gef. Verlangen franko.



Rüegg-Nägeli & Co., Zürich.
Vollständige Bureau-Einrichtungen.
Bahnhofstrasse 27. (2204) Maneggplatz 7.

Maschinenfabrik & Eisengiesserei Schaffhausen

(vormals J. Rauschenbach)

Schaffhausen.

EINLADUNG

zu einer ausserordentlichen Generalversammlung der Aktionäre auf **Donnerstag, den 19. November 1903, vorm. 11 Uhr,** in der Kaufleutstube (I. Stock), Schaffhausen.

Traktandum:

Beschlussfassung betreffend Erweiterung der Fabrikanlagen.

Eintrittskarten können bis zur Generalversammlung auf unserem Bureau bezogen werden. (2116)

Schaffhausen, den 21. Oktober 1903.

Der Verwaltungsrat.

Beehre mich, hierdurch mitzuteilen, dass ich unter heutigem Tage mein Geschäft an Herrn Fr. Prucha ohne Aktiven und Passiven verkaufte. Davos, 12. November 1903.

Hochachtend

A. Rowehl,

(2249,)

L. T. van Loon's Nachf.

Bezugnehmend auf obiges, hiemit die ergebene Mitteilung, dass ich das Geschäft des Herrn Rowehl ohne Aktiven und Passiven übernommen habe. Davos, 12. November 1903.

Hochachtend

Fr. Prucha (F. van Loon).

Amerik. Buchführung lehrt gründlich durch Unterrichtsbücher. Erfolgreich garantiert. Verl. Sie Gratisprospekt. H. Frisch, Bucherexperte. Zürich.

Stets scharf!
Krontritt unmöglich!
st die Haupt-Vorzüge der

Original-H-Stollen

Zum Schutz gegen Nachahmungen trägt jeder unserer H-Stollen nebenstehende Fabrikmarke.



Beim Einkauf achtet man hierauf und weise jede Nachahmung, weil unbrauchbar, zurück.

Leonhardt & Co
Berlin-Schöneberg

Preise wieder ermässigt
Illustr. Katalog gratis

Böhmerwald-Pilze

getrocknet, beste Qualitäten, liefert nur an Wiederverkäufer

Sam. Lederer,

Neumark b. Taus (Böhmerwald).
— Bemusterte Offerten gratis und franko. (2224.)



bis 5000 m

Fabrik-Oefen
anerkannt bester Konstruktion.

Gebr. Lincke, Zürich,
[1887] Seilergraben 67/59.

Gesucht.

In ein grosses Baugeschäft der Holzbranche erste Kraft als **technischer Leiter**

mit einer Einlage von **Fr. 50,000,** event. mehr. Eintritt baldigst od. nach Uebereinkunft. Gef. Offerten unter Chiffre Z K 9260 an die Annoncen-Expedition (2242.) **Rudolf Mosse, Zürich.**

Vertretungen.

Routinierter Kaufmann in Zürich, Reisender mit General-Abonnement, sucht Vertretungen. Gef. Offerten unter Chiffre Y S 9293 an (2248.) **Rudolf Mosse, Zürich.**

Eleganter Bureau-Glasabschluss,

Korpus 2,40 Meter lang, zu verkaufen. Preis Fr. 220. Erststellungskosten Fr. 440.

Moese & Co., Zürich,
[2236] Stampfenbachstrasse 17.

Vorzügliche Tischweine

garantiert reine französische Tisch-WEINE

Liefert billigst und franco

B. DUMAS, Weinhandlung
Théâtre (Lyon) Frankreich,
ausserhalb Gessnerstrasse
Bureau in Genf,
4, Rue Gevray



Die preisgekronte

Helvetia-Tinte

Schulzeiger & Co. in G. beste Tinte für alle Zwecke

Propagandistisch erfahrener, tüch. Kaufmannsucht lukrative Vertretung für den Kt. Neuenburg, event. Franz. Schweiz. Leistungsfähige Firm in, die einen Artikel, der keine grossen Räumlichkeiten benötigt, od. eine Spezialität in d. franz. Schweiz zu lancieren haben, sind gebeten, Offerten unter X 3658 C an Postfach 546, La Chaux-de-Fonds, einzureichen. (2252.)

Zu verkaufen

das Material der ca. 1700 m langen Drahtbahn zwischen Flessio und Tremorgio (Tessin), nebst einem neuen, 12 mm dicken und 3500 m langen

Drahtseil

von 2100 kg Gewicht und einer Widerstandskraft von 150 kg per cm². (Effektive Tragkraft 8300 kg.)
Auskunft erteilt Pompeo Ramelli in Piotta (Tessin). (2253.)

Ich kaufe

Alteisen, Altmetall und sämtliche Werkstätten-Abfälle zu höchsten Preisen. — Telefon 5107.

Saly Harburger, Zürich,
(2181) alter Rohmat-Bahnhof.